

03.07.2014

ENTWURF

Vorlage für die Sitzung des Bildungsausschusses

Antrag

der Fraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP und PIRATEN und der Abgeordneten des SSW

Künftige Gestaltung des Berichtes zur Unterrichtssituation

Der Bildungsausschuss wolle beschließen, dem Landtag den folgenden Antrag zur Beschlussfassung vorzulegen:

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Schleswig-Holsteinische Landtag begrüßt den Vorschlag der Landesregierung, im Vorgriff auf den jährlichen schriftlichen Bericht über die Unterrichtssituation den Abgeordneten zukünftig Daten und Fakten zur Unterrichtssituation und zur Entwicklung der Schüler-, Klassen- und Stellenzahl zuzuleiten, sobald ihr diese zur Verfügung stehen.
2. Der Schleswig-Holsteinische Landtag erwartet, dass diese Informationen folgende Parameter umfassen:
 - a) Schulen
 - Zahl der Schulen nach Schulart im laufenden Jahr und im Vorjahr
 - Schüler- und Klassenzahl, Klassenfrequenzen und Zahl der Unterrichtsstunden pro Schüler an den allgemein bildenden Schulen im laufenden Jahr und im Vorjahr
 - Schüler- und Klassenzahl, Klassenfrequenzen und Zahl der Unterrichtsstunden pro Schüler an den berufsbildenden Schulen im laufenden Jahr und im Vorjahr

- Schüler- und Klassenzahl, Klassenfrequenzen und Zahl der Unterrichtsstunden pro Schüler an den Förderzentren im laufenden Jahr und im Vorjahr nach Förderschwerpunkt
- Übergänge und Übergangsquoten von den Grundschulen auf die weiterführenden Schulen im laufenden Jahr und im Vorjahr (mit Angaben nach Geschlecht und Migrationshintergrund)
- erteilte Stunden für präventive und integrative Maßnahmen je Kreis und kreisfreier Stadt nach Schulart bzw. für die Kindertagesstätten
- Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund je Schulart und Kreis und kreisfreier Stadt
- Relationen Schüler je Klasse und Unterrichtsstunden je Schüler im Ländervergleich
- Schülerzahlen in berufsvorbereitenden Maßnahmen im laufenden Jahr und im Vorjahr
- Kinder in den Kindertagesstätten, soweit letztere zu einem festzusetzenden Stichtag abgefragt werden können, jeweils aktuell und im Vergleich zum Vorjahr sowie je Kreis
- Schüler- und Klassenzahl an freien allgemein bildenden und beruflichen Schulen nach Klassenstufen – im laufenden Jahr und im Vorjahr
- Entwicklung der Schülerzahlen nach Schulart und Geschlecht sowie nach Kreisen und kreisfreien Städten
- Prognosen für die Schüler- und Klassenzahlen auf die nächsten zehn Jahre nach Schularten
- Entwicklung der Profilangebote an Oberstufen von allgemein bildenden Schulen
- Wechsel der Schulart sowie Absolventinnen und Absolventen ohne Abschluss (insgesamt und nach Geschlecht).

b) Lehrkräfte

- Bewerbungen und Einstellungen in den Vorbereitungsdienst und in den Schuldienst nach Laufbahn
- Anzahl der Bewerbungen für den Vorbereitungsdienst und Anzahl der Absagen von den Bewerberinnen und Bewerbern selbst
- Entwicklung der Stellenzahlen nach Schulart sowie des Defizit zur 100% Versorgung gem. Stundentafel
- Zahlen der Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigungen sowie Befristungen
- Daten zur Unterrichtsversorgung je Schulart (Entwicklung der Zahl der erteilten Stunden, Vertretungsunterricht und Unterrichtsausfall (PUSH))
- Zahlen zu den Lehrkräften und den pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an den Förderzentren, soweit letztere zu einem festzusetzenden Stichtag abgefragt werden können.

3. Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, diese Informationen um ihre Schlussfolgerungen und Vorschläge für daraus abzuleitende Maßnahmen zu ergänzen sowie finanzielle Auswirkungen und Bedarfe darzustellen.

Heike Franzen

Kai Vogel

Anke Erdmann

Anita Klahn

Sven Krumbeck

Jette Waldinger-Thiering